

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **106 (1988)**

Heft 5

PDF erstellt am: **14.11.2019**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Zum Titelbild

### Defor-Jet-System

Das «Defor-Jet-System» ist das hochentwickelte Ventilationssystem (sehr geeignet für nachträglichen Einbau) für alle Gebäude (Hallen usw.) mit Raumhöhen von 5 m bis 30 m.

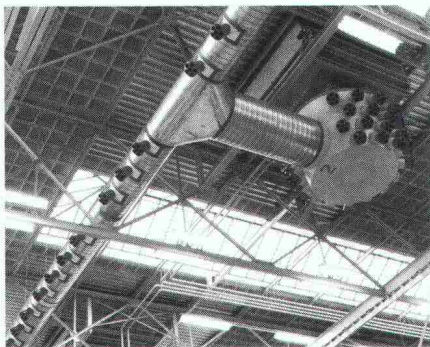
Die mit einzelnen einstellbaren Düsen konstruierte Einblaseinheit «DJSP» ist mittels Induktion in der Lage, den Temperaturunterschied zwischen Boden und Decke von +/- 1 °C zu garantieren und viel Energie zu sparen.

Das «Defor-Jet-System» vertritt die per 1. Januar 1988 gegründete Firma SM-HEAG Klimatechnik AG, welche aus dem Klima- und Lüftungsbereich der Firma SM Handels AG, Zürich, und aus der Firma Hefti AG, Ventilatorentechnik, Effretikon, hervorgegangen ist.

Die Lüftungsplaner von beiden Firmen stehen mit ihrem langjährigen Know-how am Domizil der SM-HEAG Klimatechnik AG ab 1. Februar 1988 nach Bezug von neuen grösseren Räumlichkeiten in Dällikon für jedermann zur Verfügung.



SM-HEAG Klimatechnik AG  
Industriestrasse 2  
8108 Dällikon  
Telefon 01/844 06 07  
Telex 827 838  
Telefax 01/844 57 44



## Inhalt

<b>Abfallbeseitigung</b>	<b>Abfallwirtschaft zwischen Ideologie und Wissen</b> <i>B. Milani, Bern</i>	105
	<b>Abgasanalytik, Voraussetzungen und Methoden</b> <i>W. Schmid, Basel</i>	107
	<b>Aufarbeitung und Regeneration von Altölen</b> <i>A. Janosfia, Pratteln</i>	110
	<b>Abgasreinigung bei Kehrichtverbrennungsanlagen</b> <i>Dr. A. Stücheli, Winterthur</i>	116
<b>Wettbewerbe</b>	<b>Stadthaus Rapperswil (A). Quartiergestaltung des Ortszentrums von Schaan FL (A). Schulanlage Donnerbaum in MuttENZ BL (E). Strassenverkehrsamt des Kantons Zug in Steinhausen (E). Überbauung Spittelhofareal in Biel-Benken BL (E)</b>	124
	<b>Erweiterung der Kantonsschule Trogen AR (D)</b>	125
<b>Zuschriften</b>	<b>Tempolimit 30 in Wohnquartieren</b> <i>Dr. B. Arbenz, Zollikon</i>	130
<b>Aktuell</b>	<b>Laute Flugzeuge werden vom europäischen Himmel verbannt. 40 Jahre AHV. Walderhaltung und Schutzaufgaben im Berggebiet. Über 400 Mio Fr. für Investitionen und Forschung bei Sulzer. Viele Frauen in Teilzeitstellen. Wachsender Anteil von Frauen in der Hochschulausbildung. 60 Mio Fr. für nukleare Entsorgung</b>	131
<b>Nekrologe</b>	<b>Samuel Stähli zum Gedenken</b>	133
<b>SIA-Mitteilungen</b>	<b>Fachgruppen: Studientagung der FGU «Les ouvrages souterrains du futur». Sektionen: Zürich - Künstliche Intelligenz</b>	134
<b>Technik und Wirtschaft</b>	<b>Laufende Wettbewerbe. Wettbewerbsausstellungen. Aus Technik und Wirtschaft. Weiterbildung. Ausstellungen. Vorträge.</b>	B 13-16

## Ingénieurs et architectes suisses

<b>Numéro 1-2/88</b>	Rédaction: En Bassenges, 1024 Ecublens, tel. 021/47 20 98
<b>Editorial</b>	<b>Le nouveau président de la SIA s'adresse aux lecteurs d'IAS</b>
<b>Transports publics</b>	<b>Perspectives des transports publics (I)</b> <i>par Jean-Pierre Weibel</i>